

Sitzung	Hauptausschuss - Ö - 30.03.2010
Beratungspunkt	Städtepartnerschaften - Bezuschussung Partnerschaftsbegegnungen
Anlagen	
Finanzposition	
vorangegangene Beratungen	

Erläuterungen:

Der Gemeinderat hat in der nichtöffentlichen Sitzung am 16.03.2010 im Rahmen der Beratungen zur Haushaltskonsolidierung auch eine mögliche Kürzung der Zuschüsse für Partnerschaftsbegegnungen beraten. Dabei hat er die weitere Beratung dazu in den Hauptausschuss verwiesen.

BISHERIGE ZUSCHÜSSE

Für Partnerschaftsbegegnungen im Rahmen der Städtepartnerschaften mit Saverne, Vác und Kaminoyama werden aufgrund entsprechender Festlegungen des Hauptausschusses bzw. des Gemeinderates Zuschüsse wie folgt gewährt:

Für Reisen nach Saverne

• Fahrtkostenzuschuss für partnerschaftliche Begegnungen zwischen Vereinen und sonstigen Institutionen	7,70 €/Person, höchstens 409,00 € pro Begegnung	Beschluss HA vom 01.03.1994
• Schüleraustauschbegegnungen	200,00 € pro Begegnung	Beschluss HA vom 17.10.2006

Für Reisen nach Vác

• Fahrtkostenzuschuss für partnerschaftliche Begegnungen zwischen Vereinen und sonstigen Institutionen	15,30 €/Person, höchstens 818,00 € pro Begegnung	Beschluss HA vom 01.03.1994
• Schüleraustauschbegegnungen	200,00 € pro Begegnung	Beschluss HA vom 17.10.2006
• Teilnahme von Musikkapellen –gruppen, Gesangsgruppen usw. am Barockfestival in Vác auf Einladung der Stadt Vác	Übernahme der Hälfte der Reisekosten	Verhandlungslösung

Für Reisen nach Kaminoyama

• Reisekostenzuschuss für Schüler, Studenten, Praktikanten u.a.	255,00 €/Person für höchstens 8 Personen	Beschluss HA vom 17.01.1995
Verpflegungskostenzuschuss bei der Unterbringung von Schülern, Studenten, Praktikanten u.a.	15,30 €/Tag für höchstens 10 Tage und 8 Personen/Jahr	Beschluss HA vom 17.01.1995

ÜBERLEGUNGEN ZUR NEUFESTSETZUNG DER ZUSCHÜSSE

Zielsetzung der Gewährung städtischer Zuschüsse ist es, für Vereine, Gruppen usw. einen finanziellen Anreiz zu Reisen in die Partnerstädte und Begegnungen mit vergleichbaren Vereinen und Organisationen zu geben. Die gleiche Zielsetzung liegt auch der Gewährung städtischer Zuschüsse von Schülerbegegnungen zugrunde.

Die Zuschüsse sind nicht sehr hoch und hinsichtlich der Höhe teilweise schon 16 Jahre unverändert. Aus diesem Grund ist von Stadträten auch schon angeregt worden, diese zu erhöhen. Wenn die städtischen Zuschüsse anstatt erhöht jetzt reduziert werden sollten, würde damit auch der finanzielle Anreiz für Reisen von Vereinen, Gruppen usw. in die Partnerstädte vermindert. Deshalb und weil über einen langen Zeitraum hinweg eine Anpassung der Zuschüsse an die Preisentwicklung nicht stattgefunden hat, bleibt die Verwaltung bei ihrem Vorschlag, die Zuschüsse nicht zu kürzen. Aufgrund der Notwendigkeit zur Haushaltskonsolidierung sollten diese aber auch nicht, wie bereits angeregt, erhöht werden.

Bei der Teilnahme von Musik-, Gesangs- Folklore und andern Gruppen am Barockfestival Vaci Villági Vigalom ist jeweils die Verpflichtung für eine Beteiligung am Festivalprogramm verbunden. Hier hat die Erfahrung gezeigt, dass die Gruppen nur dann bereit sind, die Unannehmlichkeiten der langen Reise auf sich zu nehmen, wenn die Vereinsfinanzen dadurch nicht zu sehr belastet werden. Aus diesem Grund wird auch hier nicht die Möglichkeit zur Kürzung des städtischen Zuschusses gesehen. Weil auch die Partnerstadt Vác ihren Haushalt zu konsolidieren hat, muss davon ausgegangen werden, dass künftig nicht mehr jedes Jahr und auch nicht mehr größere Gruppen zur Teilnahme am Barockfestival eingeladen werden. Dies würde dann auch eine Reduzierung der Zuschüsse der Stadt Donaueschingen bewirken.

20
BM**Beschlussvorschlag:**

1. Die Information zur Praxis der Bezuschussung von Partnerschaftsbegegnungen wird zur Kenntnis genommen.
2. Der Beibehaltung der Bezuschussung in der bisherigen Höhe wird zugestimmt.

Beratung: